

# Der Faltbootclub blickte auf 75-Jahre-Jubiläum zurück

## Positive Bilanz bei Hauptversammlung / Europäischer Paddelpass kommt

**Bei der Hauptversammlung des Faltbootclubs Heidenheim im Bootshaus in den Seewiesen blickte Vorsitzender Helmuth Zulehner auf ein besonderes Jahr in der Vereinsgeschichte zurück.**

2007 konnte der Club sein 75-jähriges Bestehen feiern. Der Festabend zum Jubiläum mit zahlreichen Ehrengästen am 6. Juli sowie das Bootshausfest am 7. und 8. Juli, verbunden mit dem 19. Heidenheimer Kanuslalom waren die Höhepunkte. Insgesamt, so Zulehner, war 2007 „ein sehr gutes Paddeljahr“. Die Kanuten des Clubs legten 8 155 Kilometer auf Wildwassern und Wanderflüssen zurück. Beim Wettbewerb um die Paul-Walter-Plakette belegte der Faltbootclub unter 46 württembergischen Vereinen Platz fünf.

Weiter berichtete der Vorsitzende von einer erfolgreichen Jugendarbeit. Die gute Trainingsarbeit unter Hartmut Uhl, Miguel Finsel und Werner Fork trage ebenso Früchte wie die Ausbildung durch die vereins-

eigene Kanuschule unter Leitung von Stefan Finsinger. Außerdem organisierte Hartmut Uhl auch 2007 wieder Kooperationen mit verschiedenen Schulen.

Lob von Zulehner gab es auch für Werner Jooß und Manfred Herrmann, die den Bootsanlegesteg von Grund auf renoviert haben. Leicht gestiegen ist die Zahl der Mitglieder auf 136. Und die Finanzlage des Vereins ist, so der Vorsitzende, trotz der außergewöhnlichen Ausgaben im Jubiläumsjahr, sehr gut.

Froh ist der Club darüber, dass man sich mit dem Landratsamt darüber einigen konnte, dass die Brenz im Naturschutzgebiet „Brünneleswiesen“ zwischen Aufhausen und Itzelberg auch zwischen April und Juni/Juli befahren werden darf.

Zulehner berichtete auch von der Hauptversammlung des Kanu-Verbandes Württemberg, bei der die bundesweite Einführung des Europäischen Paddelpasses (EPP) ab 2008 ausführlich diskutiert wurde. Das Verfahren sei weit überzogen, sagte der Vorsitzende. Künftig werde eine Reihe von Seen und Flüs-

sen nur noch mit EPP befahren werden dürfen.

Abschließend dankte Zulehner allen Mitgliedern, die zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben im vergangenen Jahr beigetragen haben. Danach folgten die Ehrungen. Mit der Goldenen Vereins-Medaille für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Werner Jooß und Siegfried Wilde ausgezeichnet. Die Goldene Ehrennadel des Deutschen Kanu-Verbandes für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt Käthe Fork. Die Vereins-Medaille in Gold für besondere Verdienste erhielten Hartmut Uhl, Werner Jooß und Helmuth Zulehner.

Es folgten die Berichte von Wanderwart Ralf Meier, Wildwasserwart Bernhard Zulehner, Jugendleiter Hartmut Uhl und Schatzmeisterin Sybille Maier. Danach entlastete die Versammlung den Vorstand einstimmig. Höhepunkt in diesem Jahr ist das Sommerfest am Wochenende 5./6. Juli, wobei am Sonntag der Heidenheimer Kanuslalom auf dem Programm steht. Der Festausschuss steht wieder unter der bewährten Leitung von Petra Hermann. hez

HNP 12.6.08